

Fokus, Akzentuierung, Intonation

Jonathan Harrington

1. Breiter und enger Fokus
2. Breiter Fokus und die Beziehung zur Akzentuierung
3. Verschiedene Bedeutungen von engem Fokus
4. Deakzentuierung
5. Die phonetische Differenzierung zwischen engem und breitem Fokus

Fokus, alte und neue Information

Der Fokus ist der für den Hörer wichtigste Teil der Äußerung: wichtig in dem Sinn, dass dieser Teil oft **neue Information** enthält. Die anderen nicht fokussierten Teile bezeichnet man manchmal als **alte Information** oder **Hintergrund**

Fokus []_F kann meistens festgestellt werden, durch die möglichen Fragen, die zu einer Äußerung passen.

Was für Pläne hast Du?

[Heuer fahre ich Ski am Wendelstein und an der Zugspitze]_F

Wo fährst Du heuer überall Ski?

Heuer fahre ich Ski [am Wendelstein und an der Zugspitze]_F

Enger und breiter Fokus

Fokus kann mehrere Wörter oder sogar die gesamte Äußerung einschließen. In diesem Fall ist der Fokus **breit** und die passenden Fragen dazu **sehr allgemein**. Je weniger Material im Fokus, umso **enger** der Fokus, und **umso spezifischer die Fragen**, z.B.

Was gibt's heute neues?

[Maria fährt mit dem ICE nach Leipzig]_F

Was macht heute Maria?

Maria [fährt mit dem ICE nach Leipzig]_F

Welche Fahrt macht heute Maria?

Maria fährt [mit dem ICE nach Leipzig]_F

Wohin fährt Maria heute mit dem ICE?

Maria fährt mit dem ICE nach [Leipzig]_F

Breit



Eng

alte Information

Enger und breiter Fokus: unter der Wortebene

Teile unterhalb des Wortes können auch (sehr eng) fokussiert sein

Silbe

Du hast den Code entschlüsselt?

Ich habe den Code [ver]_Fschlüsselt

Phoneme

You say tom/ei/tos?

No. I say tom[/ɑ/]_Ftoes.

Fokus und Hintergrund

Fokussierung wird nicht unbedingt durch die erzeugten Wörter in einer davor kommenden Frage festgelegt, sondern etwas abstrakter von der beteiligten Information (Hintergrund) zwischen Hörer und Sprecher.

Was hast Du gesagt?

[Marianne hat den Schlüssel]_F

Zwei Mitglieder vom Phonetik-Institut stehen vor der geschlossenen Kellertür. Einer sucht in der Tasche nach dem Schlüssel und sagt:

(Verdammt) [Marianne]_F **hat den Schlüssel**

2. Breiter Fokus und (Nuklear)-Akzentuierung

1. Um breiten Fokus zu vermitteln, wird (mit vielen Ausnahmen!) oft das letzte Inhaltswort **nuklear-akzentuiert**¹

Was passierte dann?

[Ich trank eine Tasse **Tee**]_F
H*

[Ich trank eine Tasse Tee mit **Milch**]_F
H*

[Ich trank eine Tasse Tee mit Milch und **Zucker**]_F
H*

Andere Möglichkeiten vermitteln dagegen eine engere Fokussierung:

Du hattest eine Tasse Tee mit Zitrone und Zucker?

Ich trank eine Tasse Tee mit [**Milch**]_F und Zucker
H*

1. Siehe Ladd (2008, S. 259), *Intonational Phonology*. Bib.Lad3.2a

2. Breiter Fokus und Akzentuierung

In einem Satz mit breitem Fokus

1. ist das letzte Inhaltswort oft nuklear akzentuiert
2. sind Argumente (z.B. Subjekt- und Objektnomen) oft inhärent akzentuierbarer als Prädikate (meistens Verben).

Was passierte?

[Er malte ein **Bild**]_F

[Gestern hat sie ein **Bild** gemalt]_F

[Er wollte Marianne ein **Geschenk** geben]_F

[Er glaubte, dass sie ihm ein **Buch** hätte geben sollen]_F

2. Breiter Fokus und Akzentuierung

In einem Satz mit breitem Fokus

1. ist das letzte Inhaltswort oft nuklear akzentuiert
2. sind Argumente (Subjekt- und Objektnomen) oft inhärent akzentuierbarer als Prädikate (meistens Verben).
3. Contra 2: wenn aber ein Objekt-Nomen durch ein semantisch leeres Wort ersetzt wird, wird dann das Verb oft akzentuiert

Was gibt's?

[sie haben die **Drogen** entdeckt]_F

[sie haben etwas ent**deckt**]_F

[sie kann kein **Fleisch** essen]_F

[sie kann nichts **essen**]_F

[Ich habe draußen **Schüsse** gehört]_F

[Ich habe draußen etwas ge**hört**]_F

Jedoch ist dies sprachbedingt¹.

[Ho sentito **Maria**]_F

[Ho sentito qualc**uno**]_F

[ich habe **Maria** gehört]_F

[ich habe jemanden ge**hört**]_F

1. Siehe Ladd (2008, S. 237), *Intonational Phonology*. Bib.Lad3.2a

2. Breiter Fokus und Akzentuierung

In einem Satz mit breiten Fokus

1. ist das letzte Inhaltswort oft nuklear akzentuiert
2. sind Argumente (Subjekt- und Objektnomen) oft inhärent akzentuierbarer als Prädikate (meistens Verben).
3. Contra 2: wenn aber ein Objekt-Nomen durch ein semantisch leeres Wort ersetzt wird, wird dann das Verb oft nuklear akzentuiert
4. Contra 2: Verben (a) ohne Objekt und (b) in Sätzen die Definitionen/Wahrheiten/Weisheiten ausdrücken, werden auch meistens **nuklear akzentuiert**¹

Was passiert?

(a) [Maria **weint**]_F

(b) [Hoffnung **verschwand**]_F

[Der Mensch **plant**]_F. [Das Schicksal **lacht**]_F

1. Siehe Ladd (2008, S. 245), *Intonational Phonology*. Bib.Lad3.2a

Contingency broad focus¹

Manche (eher seltene) Äußerungen haben zwei Interpretationen mit breitem Fokus: **presentational** (neue Information wird hinzugefügt) und **contingency** (die eine Bedingung ausdrückt). Im contingency broad focus fällt der nukleare Akzent auf dem Verb (oder der Satz wird in zwei Intermediärphrasen aufgeteilt mit ip Grenze zwischen Nomen und Verb)².

Und was stand auf der Einladung?

[Anzüge müssen getragen werden]_F **Presentational broad focus**
Neue Info.

[Anzüge müssen get_{tr}agen werden]_F **Contingency broad focus**

Contingency: Wenn Sie einen Anzug mit dabei haben, dann müssen Sie ihn (wie eine Tasche mit der Hand) tragen.

1. Gussenhoven (2007) In C. Lee, M. Gordon & D. Büring Eds. Auch in **gussenhoven07.pdf** vorhanden. 2. Ladd (2008), *Intonational Phonology* S.277, Bib.Lad3.2a

Contingency broad focus¹

Und was stand auf der Einladung?

[Anzüge müssen getragen werden]_F

Presentational broad focus

Neue Info.

[Anzüge müssen getragen werden]_F

Contingency broad focus

Contingency: Wenn Sie einen Anzug mit dabei haben, dann müssen Sie ihn (wie eine Tasche mit der Hand) tragen.

Auf dem Schild vor der Rolltreppe steht^{1,2}

[Dogs must be **carried**]_F

Contingency broad focus

Contingency: Wenn Sie einen Hund mit dabei haben, dann müssen Sie ihn auf der Rolltreppe tragen

[**Dogs** must be carried]_F

Presentational broad focus

Neue Info: Sie dürfen nur mit Hund auf die Rolltreppe

1. Siehe Ladd (2008), *Intonational Phonology* S. 277, Bib.Lad3.2a

2. Halliday, M. (1967). *Intonation and Grammar in British English*. Mouton

3. Die Bedeutungen von engem Fokus¹

Enger Fokus und

- 'Presentational (informational) focus'
Hinzufügung von neuer Information
- 'Corrective (contrastive) focus'
Korrektur der neuen Information
- 'Counter presuppositional focus'
Korrektur des Hintergrunds

1. Gussenhoven (2007) In C. Lee, M. Gordon & D. Büring Eds. Auch in **gussenhoven07.pdf** vorhanden. 2. Ladd (2008), *Intonational Phonology* S.277, Bib.Lad3.2a

3. Enger Fokus und die Bedeutung

'Presentational (informational) focus'

A. Was ist die Hauptstadt von Norwegen?

B. Die Hauptstadt von Norwegen ist [**O**slo]_F.

'Corrective (contrastive) focus'

A. Die Hauptstadt von Norwegen ist Stockholm.

B. Nein, die Hauptstadt von Norwegen ist [**O**slo]_F.

In Deutsch sind eventuell presentational und corrective Fokus phonetisch sehr ähnlich, wenn nicht identisch, in anderen Sprachen wie Portugiesisch eventuell nicht...

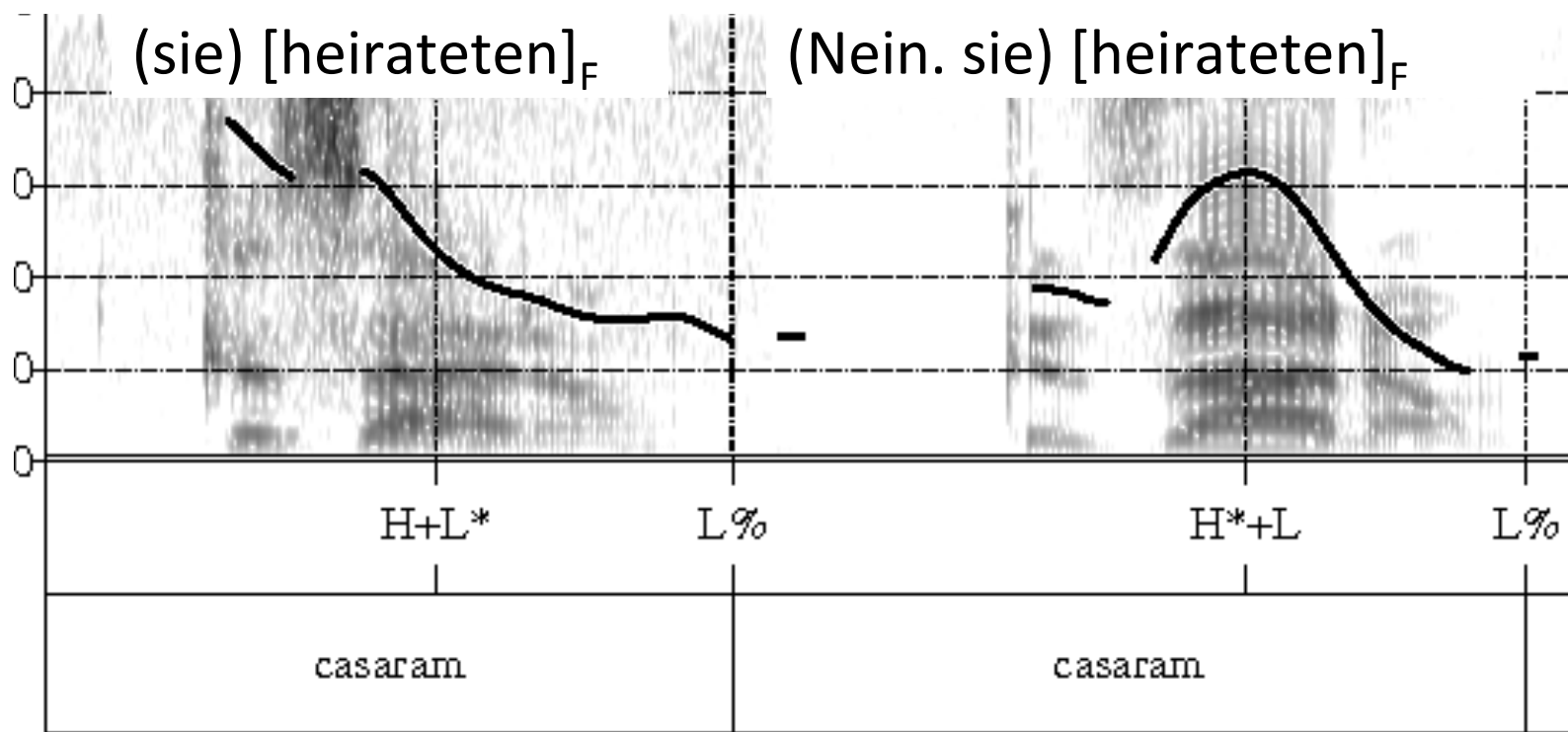
Presentational vs. corrective focus im Portugiesischen

Presentational

Und was machten John
und Mary?

Corrective (contrastive)

Haben John und Mary
Schluss gemacht?



3. Enger Fokus und die Bedeutung

'Corrective (contrastive) focus'

Die Korrektur ist in der **neuen Information**

A. Die Hauptstadt von Norwegen ist Stockholm.

B. Nein, die Hauptstadt von Norwegen ist [**Os**lo]_F.

'Counter presuppositional focus'

Die Korrektur liegt in dem **angenommenen Hintergrund**

In diesem Fall ist der Fokus (neue Information) das Verb + Negativ

A. Hat Hans schon *Faust* gelesen?

B. Hans [**mag** kein]_F Goethe

Hintergrund-Annahme von A, die durch Bs Antwort korrigiert wird: 'Hans ist bereit Goethe zu lesen'

4. Deakzentuierung

Deakzentuierung: ein Wort ist deakzentuiert wenn im Vergleich zum entsprechenden breit-fokussierten Kontext, es ohne Akzent produziert wird.

Breiter Fokus- Kontext

Was hast Du gesagt?

1. Hans mag kein **Goethe**

Enger Fokus-Kontext (counter-presuppositional)

Hat Hans **Faust** gelesen?

2. Hans **mag** kein **Goethe**

Goethe ist in 2 deakzentuiert und ein **Anapher** oder **in einer anaphorischen Beziehung** zu einem davor kommenden Wort/Phrase (*Faust*)

4. Anapher, Deakzentuierung, Wiederholung¹

Wiederholung

Auf dem Heimweg bellte mich ein Hund an.

(1) Das erinnerte mich gleich an **Annas** Hund .

(2) Das erinnerte mich gleich an Annas **Freund**

Deakzentuierung ist in (2) **nicht möglich** (in der Annahme, 'Annas Freund' ist kein Anapher von 'Hund')

Wiederholung jedoch keine Synonyme

Why are you studying Italian? I'm **married** to an **Italian**

Wiederholung wenn Anapher und Beziehungselement entfernt sind

eventuell H+L* oder Downstep statt Deakzentuierung²

Django ging an die Bar und bestellte einen **Whisky**. Er war bekannt dafür, dass er den Revolver schneller zog als sein Schatten. Man hatte Respekt vor ihm. Django **trank** den Whisky. Er brauchte nur einen Zug.

oderWhisky...

H+L*

1. [Baumann & Riester \(2013\)](#) baumann13.pdf

2. Beispiel aus Baumann & Grice (2006) *J. Pragmatics*

4. Anapher, Deakzentuierung, Synonyme¹

Deakzentuierung in Synonymen und Antonymen

Setze dich doch auf die neue Couch
Wo hast du das Sofa gekauft?

Breiter Fokus [Wo hast du das **Sofa** gekauft?]_F

Ich habe gerade von Bayerns Sieg über Bremen erfahren.
Das ist jetzt Bremens **zweite** Niederlage

Breiter Fokus [Das ist jetzt Bremens zweite **Niederlage**]_F

auch in implizierten Synonymen

Did you get Dr Cremer to fix your tooth².
Don't remind me. I'd like to **strangle** the butcher.

Breiter Fokus [I'd like to strangle the **butcher**]_F

1. Viele Beispiele von S. Baumann
(vorige Seite)

[2. Büring, \(2007\). buering07.pdf](#)

4. Anapher, Deakzentuierung, Unter- und Oberbegriffe

Unterbegriff (Hyponym): Katze Oberbegriff (Hyperonym): Haustier

- Oberbegriffe *tendieren dazu*, deakzentuiert zu sein, wenn sie Anapher für Unterbegriffe sind

Sie hat eine Katze. Sie **mag** **Haustiere**, das weißt Du ja

Hans hat immer BMWs gehabt. Er fährt **gern** **schnelle Autos**.

- Umgekehrt ist Deakzentuierung *nicht so wahrscheinlich*

Sie hat schon immer **Haustiere** gehabt. Sie mag **Katzen**, das weißt Du ja.

(eventuell weil Katzen nicht alle Haustiere einschließen)

Hans hat immer schnelle Autos gehabt. Er fährt gern **BMW**s.

4. Deakzentuierung und längere Anapher

Eine ungeklärte Frage ist, ob tatsächlich alle Inhaltswörter in einem langen Anapher deakzentuiert sind

Rainer X. wurde wegen Steuerhinterziehung verklagt.

Die Polizei **untersuchte** den Vater von zwei Kindern aus dem Rheinland

5. Die phonetische Differenzierung zwischen engem und breitem Fokus

Oft ist der Unterschied zwischen breitem und engem Kontext für den Hörer deutlich z.B.

Breit

Was gibt's?

1. [Luisa singt im **Chor**]_F

Eng

Wer singt im Chor?

2. [**Luisa**]_F singt im Chor

aber eventuell nicht wenn der enge und breite Fokus auf die selbe Weise **nuklear-akzentuiert** sind.

3. Wo singt Luisa?

Luisa singt im [**Chor**]_F

d.h. sind 1. und 3. differenzierbar?

Phonetische Untersuchungen: enger und breiter Fokus

Ebenfalls sind für Fragen 1. und 2. eindeutig differenzierbar

Breit fokussierte Frage

1. [Wieso muss Lisa nach **München**?]_F

Weil sie zum Zahnarzt muss,
Einkaufen geht...

Eng fokussierte Frage

2. Wieso muss [**Lisa**]_F nach München?

Weil Stephanie nicht kann

aber eventuell nicht wenn der enge Fokus auf dem Wort fällt,
der im breiten Fokus üblicherweise nuklear-akzentuiert wird.

3. Wieso muss Lisa nach [**München**]_F?
(und nicht nach Stuttgart)

Weil in München der
Christkindlmarkt so schön ist

d.h. sind 1. und 3. differenzierbar?

Phonetische Untersuchungen: enger und breiter Fokus

Sind 1. und 3. differenzierbar?

1. [Wieso will Lisa nach **München**?]_F

3. Wieso will Lisa nach [**München**]_F?

Dass 1. und 3. sehr ähnlich sind, zeigen auch Anekdoten. z.B.

Willie Sutton, Bankräuber, 1930-40

Reporter: Why do you rob banks?

Beabsichtigt [Why do you rob banks?]_F

Interpretiert als Why do you rob [banks?]_F

Sutton: Because that's where the money is.

Phonetische Untersuchungen zu Fokus: Aussage-Frage Kongruenz¹

Breiter Fokus

A. Wie hältst Du Dich auf dem Laufenden?

Ich [lese die **Süd**deutsche]_F

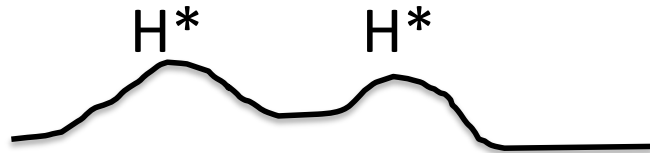
Enger Fokus

A. Welche Zeitung liest Du?

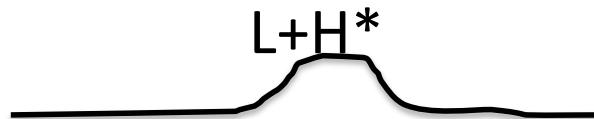
Ich lese die [**Süd**deutsche]_F

Nach jedem A-Satz wird Hörern präsentiert:

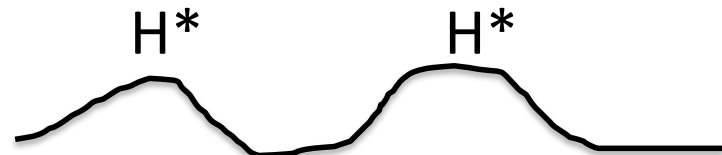
[Ich lese die Süddeutsche] L-L%



[Ich lese die Süddeutsche] L-L%



[Ich lese]L- [die Süddeutsche] L-L%



Hörer müssen einschätzen (Skala 1-5) wie gut die Antworten zu den Fragen passen.

Die Ergebnisse zeigen: alle 3 Sätze passen genauso gut zum breiten oder engen Fokuskontext

Daher ist dieser breite vs. enge Kontext für den Hörer meistens nicht differenzierbar